

# Sexarbeitende schreiben das Gesetz

Kriminalisierung von Sexarbeit ist keine Option. Aber auch Gesetze, die angeblich Schutz gewähren, stellen sich zumeist als Instrumente staatlicher Kontrolle heraus. Verzichten wir besser auf ein Gesetz? Oder schreiben wir unser eigenes! In dieser Workshop-Reihe entwickeln wir an fünf Terminen gemeinsam Kritik, Forderungen und Visionen und übersetzen diese in Gesetzesform. Sexarbeitende nehmen den Stift selbst in die Hand, um der Politik auf die Sprünge zu helfen.



## 15.11.2024 (Freitag): Visionen entwickeln

In dem ersten Workshop wagen wir einen Blick in die Zukunft: Was brauchen Sexarbeitende und welche politischen Forderungen ergeben sich daraus? Wie können Sexarbeitende sicher leben und arbeiten, ohne Kriminalisierung und gestärkt durch Rechte?

## 04.12.2024 (Mittwoch): Gesetz dekonstruieren

Wir werfen einen näheren Blick auf das aktuelle Gesetz sowie andere Gesetze weltweit. Wie läuft es mit dem deutschen Gesetz? Wo liegen die Gefahren im sog. Schwedischen Modell? Und welche positiven Errungenschaften gibt es in Richtung Entkriminalisierung und Rechte?

## 23.01.2025 (Donnerstag): Visionäres Gesetz formulieren

Beim dritten Termin werden wir einen konkreten Gesetzestext formulieren, wie Sexarbeitende ihn sich selbst wünschen - inklusive der Rechte die sie brauchen. Forderungen und Kritik nehmen die Form von Alternativen an.

## 05.03.2025 (Mittwoch): Details konkretisieren

In der vierten Sitzung gehen wir nochmal ins Detail: Was fehlt noch? Wo gibt es Lücken und Unklarheiten? Gibt es etwas, das noch übersehen wird? Der Gesetzestext wird mit professioneller Hilfe finalisiert.

## 28.03.2025 (Freitag): Öffentlichkeitsarbeit vorbereiten

Im letzten Workshop entwickeln wir eine Strategie um die Forderungen, Kritik und den eigenen Gesetzestext für die Pressearbeit und politische Argumentation zu nutzen. Wir wollen, dass Sexarbeitende gehört werden!

Wann: jeweils 16 bis 19 Uhr  
Wo: SMART Berlin (Schöneweider Str. 24, 12055 Berlin) sowie online (hybrid)  
Wer: alle Sexarbeitende und nur für Sexarbeitende  
Sprache: Deutsch und Englisch mit Übersetzung. Bei Bedarf anderer Sprachen schreib dies bitte in deine Email.  
Teilnahme: Kostenlos und anonym. Es müssen nicht alle Termine besucht werden.  
Anmeldung via: [contact@smart-berlin.org](mailto:contact@smart-berlin.org) mit dem Betreff "Workshop ProstSchG"

eine Kooperation von: